



<https://biz.li/2pvy>

CORONA-MASSNAHMEN: NACHTVERKEHRE BEI ÜSTRA UND REGIOBUS ENTFALLEN WEITERHIN

Veröffentlicht am 21.04.2021 um 10:50 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und des damit geringen Fahrgastaufkommens, setzen ÜSTRA und regiobus an den kommenden Wochenenden weiterhin die Nachtverkehre aus. Die Maßnahme gilt zunächst bis Sonntag, 9. Mai 2021, wie die beiden Unternehmen mitteilen.

Anpassungen im Nachtverkehr bei der ÜSTRA

Die ÜSTRA setzt an den kommenden Wochenenden den sogenannten NachtSternverkehr weiterhin aus. Der NachtSternverkehr fährt üblicherweise im Bus- und Stadtbahnbereich in den Nächten von Freitag auf Sonnabend, Sonnabend auf Sonntag sowie in den Nächten vor Feiertagen in der Zeit zwischen 1:00 und 5:00 Uhr. Die letzten Stadtbahnen mit Anschluss am Kröpcke für die Linien 2, 3, 5, 6 und 9 fahren jeweils am Freitag und Sonnabend vom Kröpcke um 0:30 Uhr ab. Für die Linien 1, 4, 7 und 11 fährt der letzte "Kröpcke-Anschluss" um 0:45 Uhr.

Anpassungen im Nachtverkehr bei der regiobus

Auch die regiobus setzt weiterhin die sogenannten Nachtliner und Ruftaxi-Verkehre, die in den Wochenendnächten (Freitag und Sonnabend) in der Zeit zwischen 1:00 und 5:00 Uhr fahren, aus. Dazu gehören die Anrufsammeltaxi-Verkehre (AST) in der Wedemark und Springe, sowie das Ruftaxi Wunstorf, Neustadt und Burgdorf. Zudem werden die folgenden Spätfahrten um 0:38 Uhr ab Wunstorf/ZOB in alle Ortsteile (Freitag und Sonnabend) und die Fahrt um 0:42 Uhr der regiobus Linie 910 ab Burgdorf/ Bahnhof (Freitag und Sonnabend) derzeit nicht durchgeführt.

GVH Servicestellen bleiben geöffnet

Das GVH Kundenzentrum in der Karmarschstraße 30/32 hat weiterhin zu den regulären Zeiten geöffnet (werktags Montag bis Freitag 9:30 bis 20:00 Uhr und Sonnabend 9:30 bis 18:00 Uhr). Auch der dortige Serviceschalter der regiobus ist regulär montags bis freitags zwischen 9:30 und 15:00 Uhr geöffnet. Am ZOB in Neustadt steht Fahrgästen die Servicestelle montags bis freitags von 7:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Um den Publikumsverkehr möglichst zu reduzieren und übergeordneten Empfehlungen zu folgen, raten ÜSTRA und regiobus dazu, Fahrkarten vorzugsweise in der GVH App oder an Fahrkartenautomaten zu kaufen. Die GVH App ist über die bekannten App Stores herunterzuladen. In der App können Fahrkarten auch ohne vorherige Registrierung gekauft werden. Auch an den meisten Fahrkartenautomaten ist kontaktloses Bezahlen ohne Bargeld möglich. Schriftliche Anfragen per Post, Mail oder über die sozialen Medien werden weiterhin beantwortet. Der telefonische Kundenservice ist unter 0511/590-9000 erreichbar (werktags Montag bis Freitag 6:00 bis 23:00 Uhr, Sonnabend 6:00 bis 20:00 Uhr und Sonntag 7:00 bis 20:00 Uhr).

Fundbüros bleiben geschlossen

Das ÜSTRA Fundbüro in der Nordmannpassage 6 in Hannover sowie die Fundbüros auf den fünf Betriebshöfen der regiobus bleiben ebenfalls geschlossen. Fundgegenstände aus den Stadtbahnen und ÜSTRA Bussen können weiterhin über das Online-Fundbüro über uestra.de eingesehen werden. Wenn Fundgegenstände eindeutig identifizierbar sein sollten - wie zum Beispiel Personalausweise oder Führerscheine - werden die Besitzer benachrichtigt. Nach positiver Rückmeldung werden Ausweispapiere per Postversand an den Eigentümer geschickt. Telefonisch ist das Fundbüro montags bis freitags zwischen 10:00 bis 18:30 Uhr sowie sonnabends zwischen 10:00 bis 14:00 Uhr unter der Telefonnummer 0511/1668-5080

erreichbar. Mails an fundbuero@uestra.de werden ebenfalls bearbeitet. Alle sonstigen derzeit eingehenden Fundsachen werden gelagert und können nach Wiederöffnung des Fundbüros abgeholt werden. Für Fundsachen in Fahrzeugen der regiobus gilt: Fahrgäste stimmen sich bitte telefonisch mit den zuständigen Betriebshöfen ab. Eine Übersicht gibt es auf regiobus.de (Service/Fundsachen). Fahrgäste werden gebeten, ihre verloren gegangenen Gegenstände nicht direkt vor Ort abzuholen, um entsprechende Kontakte zu vermeiden. Wertgegenstände, Bargeld, Ausweise oder Ähnliches können per Post zugeschickt werden. Informationen zu allen Fahrplänen und Öffnungszeiten gibt es entweder bei den einzelnen Verkehrsunternehmen oder auf www.gvh.de.